

Ressort: Technik

SPD will verstärkte Forschung im Bereich der vernetzten Landtechnik

Berlin, 07.07.2016, 08:05 Uhr

GDN - Die SPD im Bundestag fordert verstärkte Forschung im Bereich der vernetzten Landtechnik. Digitalisierung könne die deutsche Agrarbranche zukunftsfest machen, heißt es der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstag) zufolge in einem Positionspapier zum Thema "Smart Farming".

Es müssten intelligente und anwenderfreundliche Daten-Management-Systeme entwickelt werden, also Plattformen, die die gesamte Prozesskette vom Feld bis zur Lieferung an den Handel abbilden. Der Trend zu autonomen Landmaschinen sei die Grundlage der Wettbewerbsfähigkeit von Industrie und Wirtschaft, erklärte der zuständige Berichterstatter Rainer Spiering. Zunehmend begrenzte landwirtschaftliche Flächen erforderten eine hohe Produktivität sowie nachhaltige Prozesse, sagte der Bundestagsabgeordnete. Es müsse daher gelingen, kostengünstiger und umweltschonender zu produzieren. Mit dem gezielten Einsatz von "Smart Farming", also dem Einsatz digitaler Systeme, könnten Landwirte deutlich mehr als bisher von einfachen Arbeitsaufgaben entlastet werden. Ferner müssten bestehende berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung den neuen Entwicklungen kontinuierlich angepasst werden, erklärt die SPD-Bundestagsfraktion. Dies sei angesichts wachsenden Fachkräftemangels extrem wichtig. Schon jetzt seien 31.000 Beschäftigte in Deutschland in der Landtechnik tätig, heißt es in dem Papier. Grundvoraussetzung für die Digitalisierung im ländlichen Raum sei neben der Wahrung des Datenschutzes aber vor allem der flächendeckende Ausbau des Breitbandnetzes.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-74948/spd-will-verstaerkte-forschung-im-bereich-der-vernetzten-landtechnik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619